

BUCHVERNISSAGE

Ein Frosch in Frankfurt

Die 45-jährige Zürcher Autorin Simona Ryser feiert mit ihrem neuen Roman «Froschkönig» Buchvernissage – ein modernes Märchen.

Simona Rysers Heldin Leo glaubt eigentlich nicht an den Frosch, der sich in einen Prinzen verwandelt. Sie ist Dozentin für Stadtentwicklung und Städtebau, soll in Frankfurt eine ökologisch sinnvolle Überbauung realisieren. Doch dann sitzt da plötzlich ein Frosch in der Handtasche und weicht ihr nicht mehr von der Seite. Der grüne Quaker begleitet sie zu Sitzungen, in die Yoga-Stunde und harrt neben ihrem Laptop aus. Er erinnert Leo an den Vater, der als Geschäftsmann gescheitert ist und als Ersatz im Garten ein Biotop mit Fröschen realisieren wollte. Leo verliert sich in Kindheitserinnerungen, als sie am Gartenteich Königskind spielte. Doch dann taucht in der Gegenwart ein Froschkönig auf: Der Statistiker Paul, in den sich Leo verliebt.

Die Autorin, Opernsängerin und Hörspielregisseurin Simona Ryser verknüpft in ihrem neuen Roman «Froschkönig» die Märchenwelt



Simona Ryser: Die Autorin verknüpft in ihrem neuen Roman die Märchenwelt mit dem Alltag

mit dem modernen Leben, in dem die Prinzen im Grossraumbüro anzutreffen sind. Im Literaturhaus Zürich feiert sie Buchvernissage. (bc)

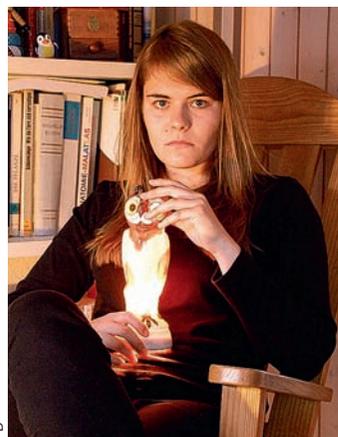
Simona Ryser

Do, 26.3., 19.30 Literaturhaus Zürich

Sa, 28.3., 14.00 Hauptpost – Raum für Literatur St. Gallen (am Festival «Wortlaut», siehe unten)

FESTIVAL

Ein bunter Frühlingsstrauss



Hazel Brugger: Mit bissigen Texten unterwegs

Literatur, Kabarett, Comic und Spoken Word: Die 7. St. Galler Literaturtage Wortlaut präsentieren ein spartenübergreifendes Programm mit rund 35 Literaturanlässen. Das Publikum erwartet ein bunter Frühlingsstrauss mit Literaturpreisträgern, Debütanten, Slam Poeten, Zeichnern und Mundart-Dichtern. Im Bereich Poetry Slam ist etwa das Jungtalent Hazel Brugger mit ihren bissigen Texten zu hören oder Spoken-Word-Künstler Guy Krneta. Der Berner Christoph Simon stellt sein erstes Kabarettprogramm «Wahre Freunde» vor, und der Autor Urs Mannhart nimmt Stellung zu seinem mit Plagiats-Vorwürfen konfrontierten Roman «Bergsteigen im Flachland». In der Comic-Reihe sind Werke von Zeichnern aus dem In- und Ausland zu sehen. (bc)

7. St. Galler Literaturtage – Wortlaut

Do, 26.3.–So, 29.3.

Programm: www.wortlaut.ch

TIPPS

Musikalische Lesung: Wortklang

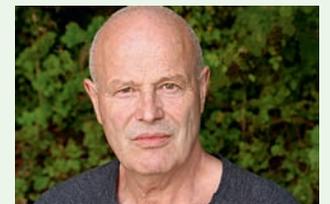
Eine bunt zusammengewürfelte Truppe frönt in der Reihe «Wortklang» der Literatur und der Musik. Mit von der Partie sind der Solothurner Mundartdichter Ernst Burren und der Schweizer Sänger Gustav, der in allen Musikgenres zu Hause ist. Aus Berlin reist der Autor Ahne mit seinen Kurzgeschichten an, und der Berner Rocker Bubi Rufener präsentiert wild interpretierte Coversongs und Eigenkreationen.

So, 29.3., 20.00
Variobar Olten SO

Buchvernissage:

Silvio Blatter

Brave Kinder und rebellierende Eltern: Der Aargauer Schriftsteller Silvio Blatter widmet sich im neuen Roman «Wir zählen unsere Tage nicht» dem Generationenkonflikt. Im Zentrum steht ein älteres Künstlerpaar, das noch nicht in die zweite Reihe treten mag – zumal ihre beiden Kinder nach Ansicht der Eltern



zu der «ängstlichen Generation» gehören und keine Anstalten machen, in ihre Fussstapfen zu treten.

Mi, 1.4., 20.00 Kaufleuten Zürich

Lesung: Donna Leon

Commissario Brunetti ermittelt bereits in seinem 22. Fall: In Donna Leons Krimi «Das goldene Ei» hat er es mit einem Mord in seiner Nachbarschaft zu tun. Auch wenn zuerst alles nach einem Unfall aussieht, deckt Brunetti Ungereimtheiten auf. Die in Venedig und in der Schweiz lebende Bestseller-Autorin liest im Hotel Waldhaus Sils.

Mo, 30.3., 21.15 Hotel Waldhaus Sils GR (Reservation empfohlen)